

Für Verlags-handlungen!

[46182]

Wir beehren uns, Ihnen als ein ungemein wirksames

Anzeige-Organ

auf das angelegentlichste zu empfehlen: die in unserem Verlage erscheinende

„Bayerische Gemeindezeitung“

Organ für alle Gemeindeangelegenheiten des rechtsrheinischen Bayern und der Pfalz.

Unter Mitwirkung namhafter bayerischer Verwaltungsbeamter herausgegeben von

Dr. **Thomas von Hank**,

fgl. Oberstaatsanwalt am Verwaltungsgerichtshofe, und

Dr. **Ludwig Hoffmann**,
Rechtsanwalt in München.

Jährlich 24 Nummern im Umfange von je 16 Seiten in Quart-Format.

Die erste Nummer erscheint in einer Auflage von nicht unter

15000 Exemplaren.

Inserate, die wir pro 3gespaltene Petitzeile mit à 30 S berechnen, müssen für die erste Nummer bis längstens **10. Dezember d. J.** in unseren Händen sein. Beilagen nach Uebereinkunft.

Hochachtungsvoll

München, den 3. Dezember 1890.

J. Schweizer

(Verlag der Bayer. Gemeindezeitung).

[45013]

Inserate

für das

Januarheft

der

Deutschen Rundschau,

welches Ende Dezember zur Ausgabe gelangt, er-bitten wir

= bis zum 15. Dezember d. J. =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig aner-kannt als

Insertionsorgan ersten Ranges

für alle litterarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Insertionspreis pro $\frac{1}{4}$ Seite 25 M , $\frac{1}{3}$ Seite 34 M , $\frac{1}{2}$ 50 M , $\frac{3}{4}$ Seite 70 M , 1 Seite 80 M , 2 Seiten 120 M , 4 Seiten 150 M , 8 Seiten 250 M , 16 Seiten 400 M netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 S pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, welche am 1. und 15. des Monats zur Aus-gabe gelangen, mit 25 S pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Insertionsaufträge erbitten direkt per Post

Berlin W. 35, Lützowstraße 7.

Gebrüder Paetel.

Weihnachtsanzeiger.

[45905]

Kladderadatsch.

Humoristisch-satirisches

Wochenblatt.

Die Dezember-Nummern des **Klad-deradatsch** (13./12. — 20./12.) werden in einer besonderen äußeren Ausstattung zur Ausgabe gelangen mit Rücksicht auf die für diese Nummern bestimmten **Weihnachts-anzeigen.**

Für **litterarische Anzeigen** ist der **Kladderadatsch** von hoher Bedeutung, denn gerade er gelangt in die Hände des litte-rarisch gebildeten und deshalb bücher-kaufenden Publikums.

Wir stellen die Bücheranzeigen zu-sammen, sodaß sie eine „Tafel litte-rarischer Geschenkwerke“ bilden und ersuchen Sie, sich dieses Führers durch die Ge-schenk-litteratur zum Anzeigen Ihrer dies-jährigen Weihnachts-Artikel zu bedienen, möglichst mit Illustrationen. Der Erfolg wird nicht ausbleiben.

Der Insertionspreis wird für diese Nummern nicht erhöht.

Wir berechnen die 4 gespaltene Non-pareille-Zeile oder deren Raum mit 1 M und gewähren bei größeren Aufträgen sowie bei Benutzung der beiden Nummern ent-sprechenden Rabatt.

Am rechtzeitige Aufgabe der Inserate wird dringend gebeten.

Berlin W., Leipzigerstr. 135.

A. Hofmann & Comp.,
Verlagsbuchhandlung.

[32653]

Breitkopf & Härtels

Notenschreibpapiere.

In Buchdruck hergestellt, bester Stoff, frei von schädlichem Holzzusatze und mit der Druckmarke des Bären versehen. In 5 Papier-sorten: **A.** Weiss kräftig. **B.** Bläulich kräftig. **C.** Weiss schwer. **D.** Bläulich schwer. **E.** Weiss mittelschwer. Hoch- u. Quer-Folio, Quart und Oktav.

Für Partituren und Stimmen in allen Systemen und Liniaturen.

= Händlerpreise: =

Folio hoch u. quer 35 $\frac{1}{2}$ —27 $\frac{1}{2}$ cm.	Sorte E.	Sorte A, B.	Sorte C, D.
1000 Bg.	M 28.—	M 33.—	M 40.—
100 „	„ 3.—	„ 3.—	„ 4.25
25 „	„ —.80	„ —.90	„ 1.10
10 „	„ —.40	„ —.45	„ —.55

Oktav, hoch u. quer, gefalzt 27—17 $\frac{1}{2}$ cm die Hälfte obiger Preise.

Ornamentirte Notenschreibpapiere mit künstlerischen Umrandungen von Olga von Fialka. Papiersorte C. Hoch- u. Quer-Folio. In Blau, Grün, Violett und Hellbraun.

Probepbücher auf Wunsch kosten-frei.

[18981]



[46260]

Praktisches Kochbuch von Joh. Ramm.

Eleg. geb. 4 M 50 S ; 7/6 bar 19 M 35 S ; 12 Exemplare bar 30 M .

Auslieferungslager zu Originalpreisen:
in Berlin: H. Rickisch.
in Hamburg: C. Boyßen.
in Leipzig: L. Staadmann u. F. Volkmar.

Ein hübsches Cliché 4 : 4 $\frac{1}{2}$ cm liefere ich an Verleger von Zeitschriften, Kalendern und Tagesblättern als Lückenbüßer kostenfrei. Gebundene Explre. des Kochbuches gebe ich gern à cond.

Carl Manz in Hannover-Linden.

[46237] In Berlin, Lindenstr. 53, nahe Dön-hoff-Platz ist ein Laden, passend für Buch-handel — im größeren Umkreise wenig Kon-kurrenz — preiswert zu vermieten. Im Hause Zeitung, Buchdruckerei, Buchbinderei. Näheres ebendasselbst bei Salinger & Leppmann.

Oscar Brandstetter
LEIPZIG
Notenstich, Lithographie, Steindruck
Buchdruckerei
Specialität: Notendruck jeder Art.
Grösste Leistungsfähigkeit.
[3-1745]